

sich eine Vielzahl von Möglichkeiten. Man kann die Kanalisationen verwenden, Regenrinnen, und nicht zu vergessen die Treppen und die Fahrstuhlschächte. Der Hauswart, der sich am besten auskennt, macht sicher gern das caddy. Von den sonst noch zahlreichen Möglichkeiten, sich Hindernisse zu konstruieren, sei nur noch auf den Kronleuchter hingewiesen. Man ziele bei jedem Wurf sorgfältig auf die einzelnen Birnen. Der laute Knall, mit dem das Glas in die Luft spritzt, wird nie seine Wirkung auf eventuell vorhandene Zuschauer verfehlen. Es empfiehlt sich besonders, um das Nützliche mit dem Angenehmen zu verbinden, mehr oder weniger nahe Verwandtschaft einzuladen, und sie, beim Ausholen zum Schlag, möglichst dicht neben sich zu placieren. Man hat hier im Haus alle die doch zum Golf notwendigen Bewegungsmöglichkeiten. Frische Luft sowie die Illusion einer friedlichen Landschaft kann sich hier selbst der gequälteste Ehemann je nach Bedarf schaffen. Im Tal, in den unteren Etagen, ergibt sich die idealste Landluft aus einer zweckmäßigen Ausbeutung der Kanalisationen, und in den oberen Regionen binde man den Dienstmädchen Glocken um den Hals, lasse die Kinder auf dem Hängeboden Edelweiß pflücken, schaffe durch Oeffnen aller Fenster den schönsten Gebirgswind und eröffne eine Rodelbahn auf dem Treppengeländer. Zwischen einem auf diese Art geschaffe-

nen Idyll treibe man friedlich den Ball vor sich her, und man hat das schönste, geruhsamste und gesundeste Minaturlgolf, das man sich denken kann. Kracht das Haus auch manchmal in den Fugen, man achte nicht darauf und singe ein frisch fröhliches „Wer hat dich gebaut?“ dazu.
Heinz Lesser.

Die Frauen spielen zumeist nicht Bridge, sondern sie spielen Bridge-spielen, so wie sie als kleine Mädchen Kochen gespielt haben. Ihr Spiel hat mit dem wirklichen Bridgespiel nicht mehr zu tun als zermalmte Brotbrösel mit Kochen.

Wenn Frauen mit Bridgekarten spielen, meinen sie, sie spielen Bridge. Kinder meinen, sie spielten Klavier, wenn sie auf den Tasten des Klaviers ihr Spiel treiben.
g. g.

Der Titel. Alfons (Alfonso) XIII. Leon Ferdinand Maria Jakob Isidor Pasqual Anton, König von Spanien, Kastilien, Leon, Aragon, beider Sizilien, von Jerusalem, Navarra, Granada, Toledo, Valencia, Galicien, Mallorca, Menorca, Sevilla, Cerdona, Cordoba, Correga, Murcia, Jaen, Algarbien, Algeciras, Gibraltar, den Kanarischen Inseln, Ost- und Westindien, Indien und dem ozeanischen Festland, Erzherzog von Oesterreich, Herzog von Burgund, Brabant und Mailand, Graf von Habsburg, Flandern, Tirol und Barcelona, Herr von Vizcaya und Molina usw., katholische Majestät.

Bad Wildungen

für Niere und Blase

Helenenquelle

Zur Haus-Trinkkur: Bei Nierenleiden · Harnsäure · Eiweiß · Zucker ·
Badeschriften · sowie Angabe billiger Bezugsquellen f. das Mineralwasser durch d. Kurverwaltung